

DAS ZUKUNFTSMINISTERIUM

bm:bwk**Bundesministerium für
Bildung, Wissenschaft
und Kultur**

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Univ.-Prof. Dr. Andreas Khol
Parlament
1017 Wien

XXII. GP.-NR
4163 /AB
2006 -07- 0 6
zu 4216 J

GZ 10.000/0108-III/4a/2006

Wien, 5. Juli 2006

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 4216/J-NR/2006 betreffend behindertenunfreundlicher Zugang zum MAK, die die Abgeordneten Dr. Helene Partik-Pablé, Kolleginnen und Kollegen am 8. Mai 2006 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Ad 1.:

Das MAK hatte beim Umbau des MAK-Cafés lediglich Anrainerstellung und daher keinen Einfluss auf einen behindertengerechten Zugang in das Restaurant. Die Beauftragung des Architekten und alle Bauverhandlungen wurden zur Gänze vom Pächter durchgeführt.

Ad 2.:

Die Zufahrt kann vor allem aus Platzgründen nicht für Rollstuhlfahrer selbstständig befahrbar gestaltet werden.

Das Aufsichtspersonal bietet immer seine Hilfe an, damit der/die Rollstuhlfahrer/in die Zufahrt ohne größere Kraftanstrengung befahren kann. Weiters ist ein Zugang zum Restaurant während der Öffnungszeiten des Museums durch das Museum möglich.

Ad 3.:

Am Haupteingang wurde bereits ein Hinweisschild "Rollstuhleingang um die Ecke" angebracht.

Die Bundesministerin:

